

# Jetzt, am Ende der Zeit

Teil 2/6 – 04.12.2022

Serie: Zuversichtlich durch die Zeitenwende

### Möglicher Einstieg (Ice Breaker Fragen)

„Siehe, ich komme bald“ sagt Jesus in Offenbarung 22,12. Welche Emotionen löst dieser Gedanke in dir aus? Freudensprünge? Panik? Gleichgültigkeit? ...?

Was verbindest du mit dem Begriff „Endzeit-Stimmung“?

Wann hast du das letzte Mal einen Sonnenaufgang beobachtet und welche Stimmung hast du in der Morgendämmerung empfunden?

### Kerngedanken aus der Predigt

Die Endzeit liegt nicht in der fernen Zukunft, sondern sie ist gegenwärtig. Sie hat mit der Auferstehung von Jesus begonnen. Wir leben also jetzt am Ende der Zeit.

Die Botschaft des Advents ist: Die Nacht ist bald vorbei – es wird nicht mehr lang dunkel bleiben. Das Licht bahnt sich bereits seinen Weg.

Die Endzeit ist wie die Morgendämmerung: Sie bereitet den neuen Tag vor. Jesus sagt: „Ich bin der helle Morgenstern“ (Offenbarung 22,16), der den neuen Tag ankündigt. Deshalb haben wir allen Grund zur positiven Endzeitstimmung!

### Vertiefung

Lest noch mal einige Verse aus der Predigt nach und tauscht euch darüber aus:

- 2. Petrus 3,8-9 – Jesus hat Geduld mit uns
- Psalm 31,15-16 – Unsere Zeit steht in Gottes Händen
- Matthäus 24,36 – Niemand weiß, wann es so weit ist
- Römer 13,11-12 – Die Nacht geht zu Ende, bald bricht der Tag an
- Johannes 12,46 – Jesus ist das Licht
- 2. Petrus 1,19 – Der Morgenstern geht in unseren Herzen auf
- Epheser 5,8 – Wir sind Kinder des Lichts
- Johannes 4,16-19 – Gottes vollkommene Liebe vertreibt jede Angst, so dass wir dem Tag des Gerichts voll Zuversicht entgegensehen können
- 1. Petrus 4,7 – Wachsam und besonnen sein, beten

## Vertiefungsmaterial zur Predigt

Wie kannst du im Alltag „Licht sein“ und die Finsternis um dich herum hell machen?  
Wo gelingt es dir?  
Wo stehst du in der Gefahr, dich an die Dunkelheit zu gewöhnen, dich in der Finsternis wohlfühlen?  
In welchem Bereich deines Lebens sehnst du dich danach, dass Jesus es mit seinem „Licht“ bescheint?

Lass dich bis Weihnachten an jedem Tag von einem Bibelvers zum Thema Licht durch den Tag begleiten. Wenn du möchtest, lerne die Verse sogar auswendig. Auf den folgenden Seiten findest du 24 Lichterworte – eins für jeden Tag.

### Gebet

Stell dich ganz bewusst ins Licht von Jesus – setze dich seiner vollkommenen Liebe aus. Halte ihm dein Herz hin und lass ihn alle dunklen Ecken ausleuchten.  
Wenn du mit Ängsten zu kämpfen hast – lass sie immer wieder von seiner Liebe vertreiben. Bete darum, dass seine Liebe bei dir zum vollen Durchbruch kommt, so dass du dem Tagesanbruch voll Zuversicht entgegensehen kannst.

### Infos aus der Gemeinde

**Dienstag, 06.12.2022: Gemeindeabend** um 20 Uhr im Jugendhaus-Saal und via Zoom

**Nächster Sonntag, 11.12.2022**

9.30 Uhr: Familiengottesdienst mit Theaterstück vom Teentreff

11.30 Uhr: Normaler Gottesdienst

**Café für Geflüchtete**

Auf dem Festplatz Finsterloh entsteht gerade ein Camp für Geflüchtete. Wir bieten über den Winter einmal in der Woche ein Café zur Begegnung und Beschäftigung an und suchen Mitarbeiter dafür! Dienstags von 14.30 – 17.00 Uhr (+ eine halbe Stunde Vor- und Nachbereitung). Ansprechpartner: Ingrid Stamer und Matthias Fallert

## Vertiefungsmaterial zur Predigt

24 Lichterworte aus der Bibel	
1	Du, HERR, bist mein Licht, du selbst, mein Gott, machst alles Dunkel um mich hell. (2. Samuel 22,29)
2	Wo Wasser sickert, dichtet er die Risse; er bringt Verborgenes ans Tageslicht. (Hiob 28,11)
3	Gott hat mich erlöst, dass ich nicht hinfahre zu den Toten, sondern mein Leben das Licht sieht. (Hiob 33,28)
4	Der HERR ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten? Der HERR ist meines Lebens Kraft; vor wem sollte mir grauen? (Psalm 27,1)
5	Denn bei dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte sehen wir das Licht. (Psalm 36,10)
6	Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege. (Psalm 119,105)
7	Sprache ich: Finsternis möge mich decken und Nacht statt Licht um mich sein, so wäre auch Finsternis nicht finster bei dir, und die Nacht leuchtete wie der Tag. Finsternis ist wie das Licht. (Psalm 139,11)
8	Ein redlicher Mensch gleicht einem hell brennenden Licht; der unredliche ist wie eine erlöschende Lampe. (Sprüche 13,9)
9	Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer machen! (Jesaja 5,20)
10	Das Volk, das im Finstern wandelt, sieht ein großes Licht, und über denen, die da wohnen im finstern Lande, scheint es hell. (Jesaja 9,1)
11	Es ist zu wenig, dass du mein Knecht bist, die Stämme Jakobs aufzurichten und die Zerstreuten Israels wiederzubringen, sondern ich habe dich auch zum Licht der Heiden gemacht, dass du seist mein Heil bis an die Enden der Erde. (Jesaja 49,6)
12	Ich bin als Licht in die Welt gekommen, auf dass, wer an mich glaubt, nicht in der Finsternis bleibe. (Johannes 12,46)
13	Ihr seid das Licht der Welt. Es kann die Stadt, die auf einem Berge liegt, nicht verborgen sein. Man zündet auch nicht ein Licht an und setzt es unter einen Scheffel, sondern auf einen Leuchter; so leuchtet es allen, die im Hause sind. So lasst euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen. (Matthäus 5,14)

## Vertiefungsmaterial zur Predigt

14	Umso fester haben wir das prophetische Wort, und ihr tut gut daran, dass ihr darauf achtet als auf ein Licht, das da scheint an einem dunklen Ort, bis der Tag anbricht und der Morgenstern aufgeht in euren Herzen. (2. Petrus 1,19)
15	In ihm war das Leben, und dieses Leben war das Licht der Menschen. Das Licht leuchtet in der Finsternis, und die Finsternis hat es nicht auslöschen können. (Johannes 1,4)
16	Wer Böses tut, der hasst das Licht und kommt nicht zu dem Licht, damit seine Werke nicht aufgedeckt werden. Wer aber die Wahrheit tut, der kommt zu dem Licht, damit offenbar wird, dass seine Werke in Gott getan sind. (Johannes 3,20)
17	Jesus sagt: Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben. (Johannes 8,12)
18	Die Nacht ist vorgerückt, der Tag aber nahe herbeigekommen. So lasst uns ablegen die Werke der Finsternis und anlegen die Waffen des Lichts. (Römer 13,12)
19	Urteilt also nicht vorschnell, sondern wartet, bis der Herr kommt. Er wird alles Verborgene ans Licht bringen, alles, was jetzt noch im Dunkeln liegt, und wird die geheimsten Gedanken der Menschen aufdecken. Dann wird jeder von Gott die Anerkennung bekommen, die er verdient. (1. Korinther 4,5)
20	Denn ihr wart früher Finsternis; nun aber seid ihr Licht in dem Herrn. Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit. (Epheser 5,8)
21	Alle gute Gabe und alle vollkommene Gabe kommt von oben herab, von dem Vater des Lichts, bei dem keine Veränderung ist noch Wechsel des Lichts und der Finsternis. (Jakobus 1,17)
22	Ihr aber seid das auserwählte Geschlecht, die königliche Priesterschaft, das heilige Volk, das Volk des Eigentums, dass ihr verkündigen sollt die Wohltaten dessen, der euch berufen hat von der Finsternis zu seinem wunderbaren Licht (1. Petr 2,9)
23	Wer sagt, er sei im Licht, und hasst seinen Bruder, der ist noch in der Finsternis. (1. Johannes 2,9)
24	Und es wird keine Nacht mehr sein, und sie bedürfen keiner Leuchte und nicht des Lichts der Sonne; denn Gott der Herr wird sie erleuchten, und sie werden regieren von Ewigkeit zu Ewigkeit. (Offenbarung 22,5)